

PLUS **WASSERENTNAHME AUS HEGELER WALD**

Info-Veranstaltung in Wardenburg



Referiert in Wardenburg zur Wasserentnahme im Hegeler Wald und ihren Folgen: Dr. Horst-Herbert Witt.
Bild: privat

Welche Folgen würde es haben, wenn aus dem Hegeler Wald große Wassermengen zur Trinkwasserversorgung entnommen würden? Dieser Frage geht der Bürgerverein Wardenburg in einer Info-Veranstaltung nach.

WARDENBURG /GROSSENKNETEN /LANDKREIS /OLDENBURG - Geringere Niederschläge, starke Hitze, höherer Wasserverbrauch – all das setzt dem Grundwasser und damit auch dem Trinkwasser im **Landkreis Oldenburg** ordentlich zu. Der **Bürgerverein Wardenburg** lädt deshalb in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft der Orts- und Bürgervereine sowie mit der Interessengemeinschaft (IG) Wasser Hegeler Wald alle Bürgerinnen und Bürger für Freitag, 20. Januar, ab 19.30 Uhr zu einer Informationsveranstaltung in den **Wardenburger Hof** in Wardenburg ein.

Die Planungen der Stadt Oldenburg, aus dem Bereich Hegeler Wald in Huntlosen in der der Gemeinde Großenkneten große Mengen Trinkwasser für die Stadt zu entnehmen, war auch Anlass, warum sich im vergangenen Jahr die IG Wasser Hegeler Wald gründete.

„Weil der Bereich Hegeler Wald auch starken Einfluss auf das Gemeindegebiet Wardenburgs hat, würde sich eine großangelegte Wasserentnahme auch auf das Gemeindegebiet auswirken“ befürchtet **Rainer Wilmsmann**, Vorsitzender vom Bürgerverein.

Beginnen wird die Veranstaltung mit einem Vortrag von Dr. **Horst-Herbert Witt** zum Thema „Wenn Felder, Wälder und Gärten verdursten“. Witt gilt als ausgewiesener Kenner im Bereich Wasserwirtschaft. Witt war er von 1977 bis 2000 Direktor der Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau in Bad Zwischenahn. Unter anderem forschte er zu Wasser- und Düngerrecycling, Kompostierverfahren sowie Wasserreinigung durch Repositionspflanzen.

Weitere Redner sind **Hendrik Knief**, Vorsitzender der Dorfgemeinschaft Hengstlage/Haschenbrok, sowie Roland Zewuhn, der seit einigen Jahren in Huntlosen eine private Wetterstation betreibt und zudem Sprecher der IG Wasser Hegeler Wald ist. Im Anschluss wird besprochen, welche Möglichkeiten es gibt, der drohenden Wasserknappheit entgegenzuwirken.